



Endlich!

Endlich schwindet alle Noth!
Endlich ist man Himmelsbrod!
Endlich hört man auf zu weinen!
Endlich kommt man zu den Seinen,
Zu der Frau, die uns geliebt
Und mit Willen nicht betrübt!
Endlich weicht aller Kummer,
Wenn der letzte Todeschlummer
Uns im Sterben überfällt
Und den Geist unnebelt hält,
Doch nur kurz. Sein feurig Dringen
Läßt sich lange nicht umhingen,
Er reißt durch, geht Himmel an,
Wo uns nichts mehr treffen kann.

